

Symptome Palladium			
<input type="checkbox"/>	Lokale Entzündung am Zahnbett		
<input type="checkbox"/>	Parodontose		
<input type="checkbox"/>	Metallgeschmack		
<input type="checkbox"/>	Mundtrockenheit		
<input type="checkbox"/>	Zungenbrennen		
<input type="checkbox"/>	Hautallergien		
<input type="checkbox"/>	Haarausfall		
<input type="checkbox"/>	Kreuzallergie zu Nickel		
<input type="checkbox"/>	Muskeldystrophie		
<input type="checkbox"/>	Herzrhythmusbeschwerden		
<input type="checkbox"/>	Unklare wiederholte Kopfschmerzen, besonders rechts		
<input type="checkbox"/>	Schulter-Arm-Syndrom, besonders re.		
<input type="checkbox"/>	Ausstrahlende Schmerzen über den Ellenbogen hinaus, besonders rechts		
<input type="checkbox"/>	Schmerzen in der Eierstockgegend		
<input type="checkbox"/>	Zunehmende Nervosität		
<input type="checkbox"/>	Schlafstörungen		
<input type="checkbox"/>	Psychovegetative Verstimmungen		
<input type="checkbox"/>	Chronischer Magendruck		
<input type="checkbox"/>	Heftige Verdauungsstörungen (Durchfall, Verstopfung)		
<input type="checkbox"/>	Gewichtsverlust erheblichen Ausmaßes		
<input type="checkbox"/>	Permanente Müdigkeit		
<input type="checkbox"/>	Erschöpfung bis zur Erwerbsunfähigkeit		
<input type="checkbox"/>	Belastung der Leber, Nieren, Lymphe, Nerven, Herz, Dick- und Dünndarm		
<input type="checkbox"/>	Cancerogen (?)		
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			
	Anmerkung: Palladium ist 100fach toxischer als Amalgam.		
	Palladium ist Bestandteil von Goldlegierungen bei Kronen und Brückengerüsten.		